Atalanta (Juni 2002) **33** (1/2): 18-21, Würzburg, ISSN 0171-0079

# Danaidae, Libytheidae, Nymphalidae (Rest) und Lycaenidae 1996

von

JÜRGEN HENSLE

## *Danaus plexippus* (LINNAEUS, 1758) – Gruppe II, Saisonwanderer 2. Ordnung

Aus dem Valle Gran Rey auf Gomera wurden vom 24.III.-6.IV. 15 Falter gemeldet (72).
Je ein weiteres Tier dann am 23.X. in Jamos de Agua auf Lanzarote, am 1.XI. am Strand von Maspalomas und am 2.XI. im Jardin Dorado, beides auf Gran Canaria (293).

## *Danaus chrysippus* (LINNAEUS, 1758) – Gruppe III, Binnenwanderer

In Alexanor **19** (8): 491–497 berichten BATAILLON et al. über einen Fund bei Palavas-les-Flots im südfranzösischen Dept. Herault. Der „Petit Monarque" konnte dort am 4.IX.1996 in Anzahl auf dem schmalen Landstreifen angetroffen werden, der das Mittelmeer vom Etang du Prevost trennt. Am gleichen Tag fanden die Autoren dort zudem an *Cynanchum acutum* 5 Raupen und 6 Puppen. In den Folgetagen bis zum 23.X. insgesamt 6 Eier, 25 Raupen und 18 Puppen.
Über einen Einzelfund in der Nähe von Silifke (Südtürkei) am 27.VI.1996 berichtet ABADJIEV in ATALANTA **30** (1-4): 55.
Am 14.V. wanderte ein einzelnes Ex. 20 km westlich Alanya in der Südtürkei s. schnell nach Norden (766).
Vom 28.III.-10.IV. konnten im Valle Gran Rey auf Gomera 14 Falter angetroffen werden (72) und am 24.X. ein einzelnes Ex. in Puerto del Carmen auf Lanzarote (293).

## *Libythea celtis* (LAICHARTING, 1782) – Gruppe II, Saisonwanderer 2. Ordnung

Es liegt nur eine Meldung vor, nach der die Art vom 27.-30.VI. um Rovinj auf Istrien „häufig" war (913).

## *Hipparchia semele* (LINNAEUS, 1758) – Gruppe IV, wanderverdächtige Art

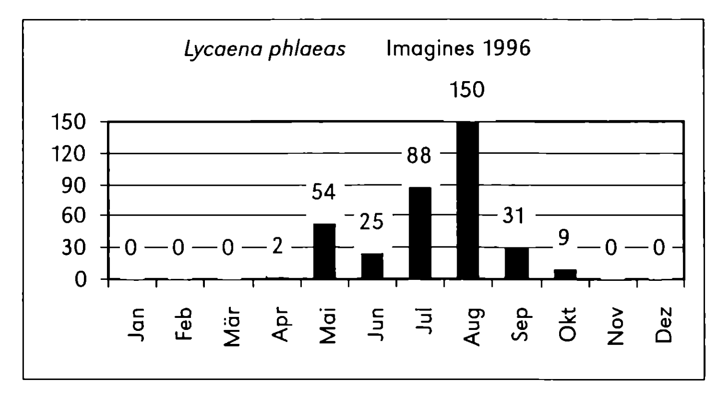
Nach dem Extremflugjahr 1995 sind die Bestände 1996 wieder auf Normalmaß zusammengeschrumpft. Jedoch konnten aus den Sandgebieten Norddeutschlands gebietsweise immer noch erfreuliche Falterzahlen gemeldet werden. So konnten die Vorjahresfunde auf Borkum, aber auch bei Trendelburg in Nordhessen bestätigt werden. Insgesamt meldeten 12 Mitarbeiter aus Deutschland 293 Ex.
Die Meldungen im einzelnen:
Am 23.VII. bei 25999 Kampen auf Sylt 8 Ex. (199).
Von Juni-August verbreitet auf der Insel Borkum über 100 Falter (189).
Von Juni-August in den Dünen Norderneys über 10 Falter (189).

Am 29.VII. bei 23923 Schattin 3 Ex. (914).
Am 6.VIII. bei 21272 Döhle 2 ♂♂ und ein ♀ (310).
Am 21.VIII. 9 Ex. am Elbdeich bei 39524 Neuermark-Lübars (1016).
Am 8., 17. u. 18.VIII. zus. 117 Ex. bei 34388 Trendelburg (126, 176).
Am 27.VII. 10 Ex. in der Teverner Heide bei 52511 Geilenkirchen (938).
Am 21.VIII. 20 Ex. um 98617 Wohlmuthausen in der Kuppigen Rhön (251).
Am 22. u. 26.VII., sowie am 10.VIII. 3 Ex. bei 97225 Zellingen (613).
Am 23.VIII. 4 Ex. bei 86720 Nördlingen (878).
Am 5. u. 8.IX. ein ♂ und 2 ♀♀ bei 79235 Oberrotweil (669).
Und am 24.VIII. u. 2.IX. 2 ♀♀ bei 79356 Eichstetten (669).

Aus dem Ausland liegen die folgenden Beobachtungen vor:
Am 3.VIII. 2 ♂♂ und ein ♀ bei Laholm in Südschweden (310).
Am 14.IX. ein ♂ bei Mödling in Niederösterreich (310).
Am 14.VII. 5 Ex. bei Naters im Oberwallis (Südschweiz) (126).
Vom 26.VI.-7.VII. wird die Art aus dem Untervinschgau in Südtirol als „verbreitet und nicht selten" gemeldet (938).
Und am 23. u. 29.VI. konnten 10 frische ♂♂ bei Altamura, Prov. Puglia in Süditalien beobachtet werden (1010).

**_Lycaena phlaeas_ (LINNAEUS, 1758) – Gruppe III, Binnenwanderer**

Mit 359 von 26 Mitarbeitern aus Deutschland gemeldeten Faltern war 1996 wieder ein etwas schwächeres Flugjahr für den Kleinen Feuerfalter. Mit Abstand am häufigsten war die Art dieses Jahr im Raum 39539 Havelberg, von wo vom 21.V.-11.XI. alleine 138 Tiere gemeldet wurden (1016). Aber auch aus dem Saarland (47, 432) und aus der Lüneburger Heide (310) wurden etwas größere Falterzahlen gemeldet.
Die ersten beiden beobachteten Falter des Jahres flogen bereits am 28.IV. bei 01662 Meißen (1027), der letzte, ein ganz frisches ♀, am 15.X. in 04299 Leipzig-Stötterich (1010). Nur die 1. Gen., die bis ca. Mitte Juni flog, war einigermaßen abgrenzbar, alle weitere gingen ineinander über. Es dürften wahrscheinlich 3-4 Gen. zur Beobachtung gekommen sein.



Aus dem Ausland liegen die folgenden Beobachtungen vor:
Kanarische Inseln: Erstaunlich häufig war die Art vom 24.III.-12.IV. im Valle Gran Rey auf Gomera. Dort konnten insgesamt 153 Ex. beobachtet werden. „Die Tiere immer in unmittelbarer Umgebung der Futterpflanze" (72).
Portugal: Auch an der Algarveküste war *L. phlaeas* (L.) recht häufig. Vom 22.IX.-1.X. kamen dort bei Tres Figos und Picota über 50 Ex. zur Beobachtung (47).
Italien: Hier liegen nur Einzelmeldungen über je ein Ex. vor, die vom 26.VII., bzw. 4. u. 5.IX. bei Pesina am Gardasee bzw. Meran und Algund in Südtirol gemeldet wurden (47, 878).
Frankreich: Am 31.III., bzw. 16.-18.V., zus. 10 Ex. bei Plan de Aups im Dept. Var (159). Am 21.IV. und vom 18.VIII.-27.X. zus. 5 Ex. an versch. Stellen im Oberelsaß. Das letzte Ex. noch frisch (159).
Schweiz: Nur ein ♂ am 27.VII. bei Biasca im Tessin (572).
Österreich: Vom 9.-15.V. zus. 14 Ex. bei Retz in Niederösterreich (310). Am 29.V. und vom 22.VIII.-3.XI. 8 weitere bei Knittelfeld in der Steiermark (310).
Schweden: Vom 4.-7.VIII. zus. 4 Ex. bei Kalmar und auf Öland in Südschweden (159).
Norwegen: Erstaunlich weit im Norden, aber durchaus noch innerhalb des bekannten Verbreitungsgebiets der ssp. *polaris* Courv. konnte am 21.VII. ein ♀ bei Övre Alta in der Finnmark beobachtet werden (310).

### *Lampides boeticus* (Linnaeus, 1767) – Gruppe III, Binnenwanderer

Vanholder berichtet in Phegea **25** (2) über 2 *L. boeticus* (L.), die am 20.VII. bei Weris und am 25.VII. bei Dinant in Südbelgien beobachtet wurden.

Von unseren Mitarbeitern stammen die folgenden weiteren Beobachtungen:
Am 28.III. und 5.IV. je ein Ex. im Valle Gran Rey auf Gomera (72) und am 28.IX. ca. 10 Ex. an der portugiesischen Algarveküste bei Picota (47).
Wenn die Art wirklich so selten war, wie die Meldekärtchen vermuten lassen, ist es sehr erstaunlich, daß trotzdem Nordwanderungen stattgefunden haben.

### *Cacyreus marshalli* (Butler, 1898) – Gruppe IV, Arealerweiterer

Es liegen keine Meldungen vor.

### *Syntarucus pirithous* (Linnaeus, 1767) – Gruppe III, Binnenwanderer

Es liegen nur 2 Meldungen vor:
Am 12.VIII. legte ein ♀ bei Alcudia auf Mallorca Eier an eine Rosmarinblüte (246). Und am 27.IX. flogen 5-10 Ex. bei Tres Figos an der Algarve (47).

### *Everes argiades* (Pallas, 1771) – Gruppe III, Binnenwanderer

Aus Deutschland liegt nur ein Meldekärtchen vor. Danach konnte diese Art in ihrem bekannten Fluggebiet am Kaiserstuhl am 24.VII. in einem Ex. der 2. Gen. und vom 20.VIII.–5.IX. in weiteren 18 Ex. der III. Gen. angetroffen werden. Weit zahlreicher waren die Eier. So fanden sich im Raum 79356 Eichstetten in 90% der gerade aufblühenden Rotkleeblüten 1–5 Eier. Dahingegen fanden sich Anf. September bei 79235 Oberrotweil nur in 20% der Blüten z.T. schon geschlüpfte Eier. „Die extrem heißen, fast senkrechten Südhänge im zentralkaiserstühler Flurbereinigungsgebiet sind für *argiades* sicher zu heiß und zu trocken" (669).
Eine weitere Meldung liegt vom Kreuzkogel bei Leibnitz in der Südsteiermark vor. Dort konnte am 4.V. ein einzelnes ♀ der 1. Gen. beobachtet werden (310).

### *Plebicula amanda* (Schneider, 1792) – Gruppe IV, Arealerweiterer

Im Osten der Insel Sylt wurden am 22. u. 23.VII. zus. 11 Ex. beobachtet (199).
Ein weiteres Ex. kam am 1.VI. bei Knittelfeld in der Steiermark zur Beobachtung (310). Und letztlich wurde ein ♀ bei Bellwald im Oberwallis gesichtet (126).

Anschrift des Verfassers

Jürgen Hensle
Breitenweg 18
79356 Eichstetten